

Liebe MitstreiterInnen im Kampf gegen die Klimakiller,
euch allen ein frohes und gesundes, nicht nur in Sachen Kohle
erfolgreiches neues Jahr! Auch 2008 möchte ich euch zum Thema
Kohlekraftwerke und Tagebaue auf dem Laufenden halten - Solltet ihr
keine Interesse an dieser Rundmail haben, gebt mir bitte kurz Bescheid!
Auch freue ich mich über Rückmeldung über eure Anti-Kohle-Pläne für 2008!

Mit besten Grüßen aus Berlin,
Benjamin

1.) Brandenburger Volksinitiative sammelt 20.000 Unterschriften
Die Brandenburger Volksinitiative "Keine neuen Tagebaue - für eine
zukunftsfähige Energiepolitik" hat seit ihrem Start am 8. Oktober 2007
rund 20.000 Unterschriften für den Ausstieg aus der Braunkohleförderung
in Brandenburg gesammelt. Die Unterschriftensammlung soll fortgesetzt
werden, um bei der offiziellen Auszählung "auf der sicheren Seite" zu sein.
<http://www.gruenes-klima.de/aktion/brandenburger-volksinitiative-sammelt-20-000-unterschriften>

2.) Einspruch gegen das geplante Kohlekraftwerk in Mainz
Die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden planen den Bau eines neuen
Kohlekraftwerkes in Main. Der Klimakiller würde jährlich mehr CO2
ausstoßen als etwa die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden. Doch
Bürgerinnen und Bürger wehren sich. Helfen Sie mit und erheben Sie
Einspruch!
<http://www.gruenes-klima.de/aktion/einspruch-gegen-das-geplante-kohlekraftwerk-in-mainz>

3.) Kein Kohlekraftwerk in Wilhelmshaven - der Widerstand wächst
Erst vor einigen Wochen wurde publik, dass die Stadt Wilhelmshaven den
Bau von vier neuen Kohlekraftwerken plant. Doch BuergerInnen,
Umweltverbände und Ärzte leisten erbitterten Widerstand: Mit Protesten,
Anzeigen und Unterschriftenlisten wollen sie die Klimakiller stoppen.
<http://www.gruenes-klima.de/aktion/kein-kohlekraftwerk-in-wilhelmshaven-der-widerstand-wachst>

4.) Drei neue Kohlekraftwerke in Brunsbüttel? Bürger sagen Nein!
2009 soll das Atomkraftwerk in Brunsbüttel abgeschaltet werden - aber
schon jetzt wird die kurzfristige Energiepolitik am Standort
weitergeführt: Gleich drei neue Klimakiller sind geplant - die
unvorstellbare 18 Millionen Tonnen CO2 ausstoßen würden. Doch vor Ort
regt sich heftiger Protest, wollen Bürger und Bürgerinnen die
CO2-Schleudern nicht hinnehmen.
<http://www.gruenes-klima.de/aktion/drei-neue-kohlekraftwerke-in-brunsbuttel-burger-sagen-nein>

5.) Grüne unterstützen Kampf gegen Kraftwerk Staudinger
Am alten Kraftwerksstandort Staudinger in Großkrotzenburg wollen E.on
und die Stadtwerke Hannover einen Klimakiller der Extraklasse bauen.
Gegen den Bau des Kohlekraftwerkes leisten Gemeinden, Städte,
Bürgerinitiativen und Grüne in der Region energisch Widerstand. Am
Donnerstag erhielten die Aktivisten im Rahmen des hessischen
Landtagswahlkampfs prominente Unterstützung durch Bärbel Höhn.
<http://www.gruenes-klima.de/bundnis-90-die-grunen/grune-unterstutzen-kampf-gegen-kraftwerk-staudinger>

6.) Solarbranche erwartet auch 2008 zweistelliges Wachstum
Die Solarstrombranche will auch in diesem Jahr kräftig zulegen. Der
Bundesverband Solarwirtschaft erwartet, dass der Markt 2008 zweistellig
wächst und setzt dabei besonders auf den Export. Wie der Verband heute
mitteilte, steigerten die Hersteller ihren Umsatz im abgelaufenen Jahr
um 23 Prozent auf 5,5 Milliarden Euro.
<http://www.gruenes-klima.de/atomausstieg/solarbranche-erwartet-auch-2008-zweistelliges-wachstum>

7.) Polizei räumt Garzweiler Protestcamp gegen Braunkohletagebau
Aktivisten des BUND hatten auf einer Obstwiese am Rande des
Kohletagebaus Garzweiler ein Protestcamp errichtet, um auf die

Unsinnigkeit der Kohlepolitik in Deutschland hinzuweisen. Unmittelbar nach der Räumung des Camps am Donnerstag begann RWE mit der Zerstörung der Wiese. Der BUND kündigte an, seinen Widerstand mit rechtlichen und politischen Mitteln fortsetzen.

<http://www.gruenes-klima.de/aktion/polizei-raumt-garzweiler-protestcamp-gegen-braunkohletagebau>

8.) Keine Kohle-Kolosse- Grüne rufen auf zum Widerstand

Kohlekraftwerke sind der Klimakiller Nr. 1. Dennoch planen Vattenfall, RWE & Co. mehr als 30 neue Kohlekraftwerke allein in Deutschland. Dies würde sämtliche Klimaschutz-Anstrengungen mit einem Schlag zunichte machen. Die Grünen rufen daher auf zum bundesweiten Widerstand. MACH MIT!

<http://www.gruenes-klima.de/aktion/keine-kohle-kolosse-grune-rufen-auf-zum-widerstand>

9.) Studie: Stromkonzerne kassieren ab

Eine neue Studie im Auftrag der grünen Bundestagsfraktion weist überhöhte Gewinne der vier großen Stromversorger, E.on, RWE, EnBW und Vattenfall nach. Dank übergroßer Marktdominanz haben sie ihre Gewinne in den letzten Jahren auf über 18 Milliarden Euro im Jahre 2007 gesteigert.

<http://www.gruenes-klima.de/bundnis-90-die-grunen/studie-stromkonzerne-kassieren-ab>

10.) Norwegen: CO₂-Abscheidung vor dem Aus

Ähnlich wie in Deutschland wird derzeit auch in Norwegen an Technologien für CO₂-arme Kraftwerke geforscht. Ein Pilotprojekt wird nun gestoppt, ein anderes aus Kostengründen verschoben.

<http://www.gruenes-klima.de/co2/norwegen-co2-abscheidung-vor-dem-aus>

Benjamin Raschke

Koordinator der Kampagne "Klima ohne Wenn und Aber"